

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

14. Jahrgang

03. April 2020

Nummer 14

Vom Informationsblatt zum „Rödertal-Anzeiger“ in 30 Jahren!

Es war Februar 1990, als die Stadtverwaltung, damals noch als Rat der Stadt, den Versuch unternahm, amtliche Mitteilungen, Bekanntmachungen u.a. in gedruckter Form und kostenlos in die Haushalte zu geben. Dafür wurde das Blatt „Großröhrsdorfer Informationen und Freizeitangebot des Kulturhauses der Stadt“ ins Leben gerufen.

Großröhrsdorfer Informationen

und Freizeitangebot des Kulturhauses der Stadt.

Ausgabe: Februar 1990

Herausgeber: Rat der Stadt

Freiexemplar

In der ersten Zeitung war dazu folgendes zu lesen:

„Liebe Einwohner und Gäste unserer Stadt!

Auf der Grundlage des Beschlusses 26/89 der Stadtverordnetenversammlung vom 22.11.1989, und damit dem Wunsche vieler Bürger entsprechend, stellen wir Ihnen die erste Ausgabe eines städtischen Informationsmaterials vor, das eigens für Sie erarbeitet wurde und nun monatlich erscheinen wird.

Das Informationsblatt beinhaltet zum einem den bisher bekannten Freizeitkalender des Kulturhauses Großröhrsdorf und zum anderen einen Informationsteil des Rates der Stadt, der Ihnen Kenntnis geben soll über wichtige, durch den Rat und die Stadtverordnetenversammlung gefaßte Beschlüsse, und die verschiedensten kommunal-politischen Belange, die das Leben in unserer Stadt berühren.

Neben der Bekanntgabe von Veranstaltungsterminen der vielfältigsten gesellschaftlichen Gruppierungen, Organisationen und aller Parteien in unserem Ort wollen wir diesen Kräften gleichfalls eine Möglichkeit einräumen, sich zu Wort zu melden.

Auch Informationen von Großröhrsdorfer Betrieben, Einrichtungen und Institutionen, die an einen breiten Kreis der Bevölkerung gerichtet werden sollen, können im Informationsblatt eingebracht werden.

Liebe Einwohner der Stadt Großröhrsdorf!

Dieses Informationsblatt ist ein Anfang. In der Perspektive ist vorgesehen, dieses Material zu erweitern und einer alten Tradition unserer Stadt folgend, wieder einen Großröhrsdorfer Stadtanzeiger herauszugeben. Bis zu diesem Zeitpunkt suchen wir für das Informationsblatt einen ansprechenden Namen, wobei wir um Ihre Ideen und Zuschriften an die Redaktionskommission bis zum 10. Februar bitten.

Rat der Stadt Großröhrsdorf“

Die „Großröhrsdorfer Informationen“ erschienen monatlich zu einem Preis von 0,50 DM, und das bis Mitte März 1991. In dieser Zeit existierte für dieses Blatt auch ein 3-köpfiges Redaktionskollegium. Gedruckt wurde sie in der heutigen Stadtdruckerei.

Ab April 1991 hatte sich der Verlag Linus+Wittich KG, Forchheim, zum Drucken der Informationen angeboten. Damit ging eine Namensänderung in „Großröhrsdorfer Anzeiger“ einher, anlehnend an den früheren „Anzeiger für Großröhrsdorf, Bretinig, Hauswalde und Umgebung“, der im Jahre 1942 eingestellt wurde. Mit der Umbenennung änderte sich auch das Titelblatt des Anzeigers. Wo in den Anfängen ein einfacher Schriftzug „Großröhrsdorfer Informationen“ und das Stadtwappen stand, erstrahlte jetzt neben „Großröhrsdorfer Anzeiger“ auch das Rathaus als Fotografie sowie fünf historische Zeichnungen bekannter Gebäude aus der Stadt. Von Zeit zu Zeit gesellte sich auch ein Kreuzworträtsel auf die letzten Seiten.

1995 war es noch einmal Zeit für eine Neugestaltung des Großröhr-

sdorfer Anzeigers. Die historischen Ansichten verschwanden vom Titel und es blieb der Schriftzug mit dem Abbild des Rathauses und des Stadtwappens. Die Verjüngungskur spiegelte sich auch in den Innenseiten wider. Modern und übersichtlicher erschienen nun die amtlichen Mitteilungen und die neusten Nachrichten aus der Stadt.



Seit dem 1. Januar 1998 gehört der Ortsteil Kleinröhrsdorf zur Stadt Großröhrsdorf. Dementsprechend enthält der Großröhrsdorfer Anzeiger fortan auch die amtlichen Mitteilungen für Kleinröhrsdorf.

Ab 2007 wurde dem Wunsch vieler Bürger aus Großröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde nachgekommen, über Geschehnisse aus dem Oberen Rödertal auf einen Blick durch ein gemeinsames Mitteilungsblatt, das alle Haushalte beider Orte erreicht, informiert zu werden. Diese Zeitung trägt nun den Namen „Rödertal-Anzeiger“. Sie erscheint wöchentlich und enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde. Bisher umfasste der Großröhrsdorfer Anzeiger im Regelfall acht Seiten. Fünf davon bildeten den amtlichen Teil und drei einen nichtamtlichen Teil, der vorwiegend Werbung und kostenpflichtige Anzeigen beinhaltet. Nun erhöht sich der amtliche Teil von fünf auf sieben Seiten. Für die Layoutgestaltung sowie für den nichtamtlichen Teil und die Verteilung in die Haushalte ist seit nunmehr bereits 25 Jahren das Werbestudio M&K zuständig. Gedruckt wird der Rödertal-Anzeiger wie auch schon 1991 wieder in der Stadt-druckerei von Großröhrsdorf.



Ein ganz großes Dankeschön soll an dieser Stelle gegenüber allen Beteiligten ausgesprochen werden, die dafür sorgen, dass der Rödertal-Anzeiger Woche für Woche pünktlich erscheint. Dabei geht insbesondere ein Lob an die vielen fleißigen „Redakteure“ aus den Vereinen, Institutionen, Einrichtungen und Betrieben im Oberen Rödertal, denn ohne sie wäre die interessante Gestaltung eines wöchentlich erscheinenden Anzeigers undenkbar.

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8.30 - 12.00 Uhr
 Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 geschlossen
 Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretinig ☎ **035952.58309**
 Am Platz 5, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

Momentan für Publikumsverkehr geschlossen!
Bitte beachten Sie dazu den Artikel rechts.

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung 03 51 50 17 888 0 ENSO NETZ
Stromstörung 03 51 50 17 888 1 ENSO NETZ
Trinkwasser 0 35 94-777-0 WVB Bischofswerda
Abwasser 0 35 28-4 33 30 AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

04.04. 9 - 11 Uhr Frau DS Haufe 035952-48743
 05.04. 9 - 11 Uhr Radeberger Str. 84, Großröhrsdorf

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

03.04. Löwen-Apo. Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17 035955-72336
 04.04. Elefanten Apo. Radeberg, Röderstraße 1 03528-447811
 05.04. R.-Koch-Apo. Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3 035955-45268
 06.04. Linden-Apo. Langebrück, Liegauer Str. 6 035201-70011
 07.04. Heide-Apo. Radeberg, Schillerstraße 95 a 03528-442770
 08.04. Mohren-Apo. Radeberg, Hauptstraße 4 03528-445835
 09.04. Löwen-Apo. Radeberg, Badstraße 17 03528-442228

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa - So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

03.04. - 11.04. Frau DVM Tomeit, Wallroda,
 Tel.: 035200/24135 oder 0171/5776377

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grd., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grd., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werboredaktion.

Öffentliche Bekanntmachung

Notwendige Vorsichtsmaßnahme zur Verzögerung der Corona-Infektion

Um das Risiko einer Ansteckung mit dem Corona-Virus zu minimieren, bleiben die **Stadtverwaltung Großröhrsdorf** und die **Außenstelle in Bretinig ab sofort für den öffentlichen Publikumsverkehr bis auf Weiteres geschlossen**.

Ebenfalls geschlossen sind alle Sportanlagen, Kegelhallen, Sporthallen, die Bibliothek, Museen und übrigen öffentlichen Einrichtungen der Stadt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind natürlich weiterhin per E-Mail oder Telefon zu erreichen. In dringenden Fällen kann ein Termin vereinbart werden.

Der Zugang ins Rathaus erfolgt im Falle eines vorab vereinbarten persönlichen Termins über den Behindertenzugang auf der Rückseite des Rathauses. Bitte benutzen Sie die Gegensprechanlage.

Durch die Vermeidung des direkten Kontaktes soll Ihre Gesundheit und die der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschützt werden. Sie dient vor allem auch der Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit der Stadtverwaltung.

Über die aktuelle Situation erhalten Sie unter www.landkreis-bautzen.de/coronavirus.php ausführliche Auskünfte.

Wir bitten um Verständnis für diese Entscheidungen.

Stefan Schneider

Bürgermeister

Stadtnachrichten

Keine Elternbeiträge für Kindertagesstätten im April 2020

Der Stadtrat Großröhrsdorf beschloss einstimmig, dass für den gesamten Monat April 2020 in Großröhrsdorf keine Elternbeiträge für Kinderkrippe, Kindergarten und Hort erhoben werden. Dies gilt auch für alle Einrichtungen in freier Trägerschaft.

Einerseits sollen damit Eltern entlastet werden, die sich nun selbst um die Betreuung der Kinder kümmern müssen. Andererseits wurde landeseinheitlich verfügt, zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie ab dem 18. März alle Kindertagesstätten in Sachsen zu schließen. Für diesen Zeitraum besteht kein städtisches Angebot zur Betreuung der Kinder und damit auch kein Grund, Eltern dafür zahlen zu lassen.

Die Maßnahme zum Schutz vor Infektionen gilt aktuell bis zum 19. April. Zur Vereinfachung wurde der gesamte April beitragsfrei gestellt, anstatt jeweils anteilig März und April.

Stellenausschreibung

Die Stadt Großröhrsdorf mit insgesamt ca. 9.600 Einwohnern schreibt eine Stelle für eine/n

Staatlich anerkannte/n Erzieher/in (m/w/d)

zur Besetzung ab dem **01.06.2020** aus.

Aufgaben:

Sie betreuen, bilden und erziehen Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren (Kinderkrippe, Kindergarten) in unserer Kindertagesstätte „Erfinderkinder“ mit 82 Plätzen. Außerdem übernehmen Sie die Mobile Vertretung unserer Tagesmütter in deren eigenen Haushalten oder einer externen Einrichtung. Um die Kinder und ggf. deren Rituale kennenzulernen, besuchen Sie die Tagesmütter einmal in der Woche („Kontaktstunden“).

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in
- Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein gegenüber Kindern und deren Eltern
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- Selbstständigkeit und Flexibilität
- Kreativität und Ausdauer

Stadtnachrichten

- Computergrundkenntnisse
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft, in wechselnden Umfeldern tätig zu werden
- Bereitschaft zu ortsnaher Reisetätigkeit

Wir suchen...

- eine zielstrebige, fachlich kompetente und belastbare Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Engagement und Eigeninitiative sowie Durchsetzungsvermögen.

Wir bieten...

- eine flexible Gestaltung der Arbeitszeit.
- Leistungsgerechte Vergütung nach TVöD SuE Entgeltgruppe S8a
- Zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- Regelmäßige Möglichkeiten zu Fort- und Weiterbildung, Qualifizierung
- 30 Tage Urlaub, Jahresonderzahlung, Leistungsentgelt
- Reisekostenvergütung nach dem BRKG

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen, lückenlosen Tätigkeitsnachweisen **bis zum 17.04.2020** an die

Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Bürgermeister
„Bewerbung Erzieher/in“
Rathausplatz 1
01900 Großröhrsdorf

Hinweise:

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Nach dem 17.04.2020 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Kosten, welche Ihnen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt die sich bewerbende Person in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Wir verwenden die Daten ausschließlich zum Zweck des Auswahlverfahrens. Die Bewerbungsdaten löschen wir sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Wanderwegewart berichtet

Die Lebensader der Natur sind ihre Gewässer

Um Großröhrsdorf gibt es einige Quellgebiete, die Fließgewässer und eng im Zusammenhang eine Teichanreihung im Nahbereich der Bäche und Flüsse. Die Namensgebung der Gewässer hängt mit der langen Geschichte der Menschen in der Region zusammen.

Der kleine Fluss entspringt nahe dem Rammenauer Ortsteil Röderbrunn, in der Waldlage der Luchsenburg. Die Quelle befindet sich auf 326 Metern Höhe und ist in Holzpfähle mit einer Hinweistafel gefasst. Von Rammenau kommend, am Schloss vorbei, gibt es eine direkte Beschilderung zur Pulsnitzquelle am Waldrand. Von hier aus ist die Autobahn in einer Entfernung von ca. 200 m sehen. Die Quelle selbst ist ein kleines Rinnsal, das an der Waldkante im Schilf verschwindet und nach ca. 100 m in einen Teich in Röderbrunn fließt.

Die Große Röder wird in zahlreichen Teichen zur Karpfenhaltung aufgestaut, bei Röderbrunn bspw. in den Karaschen- oder Karschteich und in den Rohr- oder Rohrwiesenteich. Von hieraus nimmt die Große Röder ihren Lauf und wird nach 1,5 Kilometern Lauflänge noch einmal für Badezwecke im Buschmühlenteich in Ohorn angestaut und fließt anschließend in Richtung Bretnig.

In der Ortslage Bretnig und später Großröhrsdorf wird die Große Röder in ein Flussbett gezwungen, welches mit Granitsteinen das Flussbett einengt. Diese Einengung ist geschichtlich begründet. Im Mittelalter ent-

Stadtnachrichten

stand ein Siedlungsgebiet an den Flussläufen und die Anreicherung der Bauernhöfe nannte man ein Hufedorf. Das Wort „Hufe“ ist abgeleitet vom Wort Hof und war früher ein Durchschnittsmaß des bäuerlichen Grundbesitzes. Mit der wirtschaftlichen Entwicklung wurde die Wasserkraft zunehmend zur Energiegewinnung eingesetzt. Anfangs noch zur Mehlerstellung genutzt, diente sie zum Betreiben der Maschinen der Bandwebereien. Der natürliche Flusslauf wurde nun Stück für Stück verändert. Die noch freie Flussaue mit den angrenzenden saftigen Wiesen stellen noch heute ein wertvolles Flussbiotop für Pflanzen dar. Sie bietet in feuchten Lagen auch einen idealen Lebensraum für Lurche und Insekten Lebensraum. Weil die meisten Flussaunen aber zurückgedrängt wurden, sollten die restlichen aber geschützt werden, wie es im Umweltschutzgesetz festgeschrieben ist.



Historische Postkarte „Partie an der Röder“

In der Massenei befindet sich die Quelle des Steinbach. Dieser ist ein linker Nebenfluss der Großen Röder. Das Gebiet um die Quelle wird im Allgemeinen auch als Waldaue bezeichnet, da durch zeitweilige Überflutung eine Flussaue im Wald entstanden ist. In diesen feuchten Teilen wachsen eine Vielzahl von Weichgehölzen, Schilfrohren, Buschwindröbchen und biologisch nützlichen Moosarten, wie das Gemeine Beckenmoos. Wasserlurche und andere Kriechtiere sind ebenfalls anzutreffen. Der Steinbach verbindet eine Reihe von Teichen, wie den Steinteich, um den ein herrlicher Wanderweg führt. Diese Landschaft besitzt einen



hohen biologischen Wert, denn sie bietet Brutstätten für verschiedene Vogelarten, Insekten und Kriechtiere.

Der Steinbach fließt nach der Massenei in die Talsperre Wallroda und mündet nach etwa 5,5 Kilometern in die Große Röder in Richtung Radeberg ins Seifersdorfer Tal.

Ebenfalls sehr wissenswert, die Schwarze Röder, welche südöstlich der Massenei auf einer Wiese ihre Quelle hat. Genauer genommen nahe der Ortsverbindungsstraße zwischen Frankenthal und Bretnig-Hauswalde auf etwa 330 Meter über NN. In der Folge fließt die Schwarze Röder nach Seeligstadt, danach nach Arnsdorf und Radeberg.

Nicht zu vergessen ist die Pulsnitz, die in Ohorn am Schleißberg seine Quelle hat. (→)

Stadtnachrichten

Die Pulsnitz durchfließt den Ort Pulsnitz in Richtung Oberlichtenau, Reichenbach und vereint sich mit dem Haselbach, weiter Richtung Königsbrück, um später in die Schwarze Elster zu münden.

Die Schwarze Elster hat ihre Quellen an der Luchsenburg am Hochstein und fließt nach Elstra, Kamenz, Hoyerswerda, Ruhland nach Elsterwerda Richtung Elbe.

Beachtenswert ist auch eine weitere Quelle im Quellgebiet der Großen Röder, die des Grunabachs, welche im Abstand von ca. 500 m zur Großen Röder entspringt und in Richtung Rammenau Schloss fließt. Auf dem Weg zum Schloss durchfließt er zwei Teiche und schlängelt sich in Richtung Frankenthal, weiter nach Großharthau und mündet in die Wesnitz. Von da aus nimmt er seinen Lauf weiter nach Stolpen, Lohmen, Liebetal und endet in der Elbe.

An diesen genannten Gewässern befinden sich eine Vielzahl von Wasserschlössern: Barockschloss Rammenau, Schloss Großharthau, Pulsnitz Schlossklinik, Schloss Oberlichtenau, Königsbrücker Schloss und Schloss Klippenstein. In der geschichtlichen Betrachtung waren die Fürsten dieser Schlösser Herren über das Wasserrecht, Fischwirtschaft und im Wald über die Jagd.

Aktion Mensch

Schnelle und unbürokratische Hilfe

Die „Aktion Mensch“ unterstützt Helfer und Helferinnen in der Corona-Pandemie und stellt ab sofort 20 Mio. Euro als Soforthilfe zur Verfügung. Damit sollen gemeinnützige Organisationen und Vereine, die sich um die akuten Problemfelder „Assistenz und Begleitung“ sowie „Lebensmittelversorgung“ kümmern, mit bis zu 50.000 Euro unterstützt werden.

Die Förderung soll Menschen mit Behinderung, deren Pflege- und Assistenzkräfte ausfallen, aber auch sozial schlechter gestellten Menschen, die durch die zunehmende Schließung von Lebensmittelhilfen oder anderen Einrichtungen nicht mehr mit Lebensmitteln versorgt werden können, zugutekommen.

- Schnelle und unbürokratische Unterstützung für Menschen mit Behinderung und Menschen in sozialen Schwierigkeiten
- Ziel: Sicherstellung der Assistenz für Menschen mit Behinderung und Unterstützung der Lebensmittelhilfen
- Freie gemeinnützige Vereine und Einrichtungen können Förderung ab sofort beantragen www.aktion-mensch.de/corona

Alle Informationen zur Corona-Soforthilfe finden Sie auf der Seite von Aktion Mensch



Neue Förderprogramme für Wärme aus erneuerbaren Energien

Seit dem 1. Januar 2020 können über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zahlreiche neue Förderprogramme zur Nutzung erneuerbarer Energieträger im Wärmebereich in Anspruch genommen werden. Antragsberechtigt für die nachfolgend aufgeführten Programme sind Privatpersonen, Wohnungseigentümergeinschaften, freiberuflich Tätige, Kommunen, kommunale Gebietskörperschaften und Zweckverbände, Unternehmen sowie gemeinnützige Organisationen oder Genossenschaften. Der Förderantrag ist immer vor Beauftragung der Installation der neuen Anlagentechnik, die von einem Fachunternehmen vorgenommen wird, zu stellen. Andernfalls wird die Förderung abgelehnt. Solarkollektoranlagen zur Warmwasserbereitung und/oder Heizungsunterstützung sowie Gas-Hybrid-Heizungen, bei der eine neue auf Gas basierende Heizung mit einer oder mehreren Erneuerbaren-Energie-Technologien gekoppelt wird, werden mit 30 % der Investitionskosten gefördert. Für Biomasseanlagen, die Pellets, Holzhackschnitzel bzw. Scheitholz zur Wärmeerzeugung nutzen sowie für Wärmepumpen, beträgt der Fördersatz 35 %. Gleiches gilt auch, wenn mehrere Erneuerbare-Energie-Technologien zu einem Heizsystem verknüpft werden. Ebenfalls förderfähig ist eine neue Gas-Brennwertheizung, wenn man sich verpflichtet, innerhalb von 2 Jahren nach deren Inbetriebnahme zusätzlich eine Erneuerbare-Energie-Technologie zu installieren. Dafür stellt das BAFA eine Förderung in Höhe von 20 % bereit.

Stadtnachrichten

Besitzer von Bestandsgebäuden, in denen bisher eine Ölheizung zur Wärmebereitstellung genutzt wird, erhalten beim Austausch dieser gegen eine oder mehrere der oben genannten Technologien, eine zusätzliche Förderung in Höhe von 10 % der Investitionskosten der neuen Technik. Um die genannte Förderung zu erhalten, gibt es je nach gewähltem Energieträger hinsichtlich Anlagengröße bzw. installierter Nennwärmeleistung sowie der Größe des zu installierenden Pufferspeichers verschiedene Anforderungen. Dazu informiert Sie die Energieagentur des Landkreises Bautzen gern.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20, 02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100, Telefax: 03591 380 2021

E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de



Überwachung und Bekämpfung der rindenbrütenden Schadinsekten an Fichte, Kiefer und Lärche im Privat- und Körperschaftswald im Landkreis Bautzen

Die Jahre 2018 und 2019 waren Extremjahre. Stürme verursachten große Schäden bei Fichte, Lärche und Kiefer. Der zusätzliche Trockenstress der Bäume durch die heißen, trockenen Sommer führte zu einer deutlichen Reduzierung der natürlichen Abwehrkräfte der Nadelbaumarten. Die rindenbrütenden Schadinsekten hatten in den so geschwächten Bäumen optimale Fortpflanzungsbedingungen. Aktuell hat sich daraus eine in diesem Umfang nicht bekannte Massenvermehrung dieser Arten entwickelt. Vorgeschädigte Bäume und Ummengen überwinternder Käfer bzw. Larven unter der Rinde und in der Bodenstreu lassen eine Entspannung der Waldschutzsituation 2020 nicht erwarten. Selbst bei Ausgleich der Niederschlagsdefizite und einem niederschlagsreichen Jahr ist mit erheblichem Neubefall zu rechnen.

Es ergeht daher die nachfolgende

Allgemeinverfügung

Vollzug der Sächsischen Pflanzenschutzverordnung (SächsPflSchVO) vom 28. Juli 2014

Der Landkreis Bautzen erlässt auf Grundlage von §§ 8, 6 Abs. 3 Nr. 1 des Pflanzenschutzgesetzes (PflSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Juli 2016 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit §4 der Sächsischen Pflanzenschutzverordnung (SächsPflSchVO) vom 28. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 457) als gemäß § 37 Abs. 2 Nr. 3 a) des Sächsischen Waldgesetzes (SächsWaldG) vom 10. April 1992 (SächsGVBl. S. 137), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl. S.358), zuständige untere Forstbehörde folgende

Allgemeinverfügung

zur Erfassung- und Bekämpfung von rindenbrütenden Schadinsekten an Fichte, Kiefer und Lärche im Privat- und Körperschaftswald

1. Festsetzung der Gefährdungs- und Befallsgebiete

Die Fichten-, Kiefern- und Lärchenwälder (Rein- und Mischbestände) im Landkreis Bautzen werden zu Gefährdungs- und Befallsgebieten der rindenbrütenden Schadinsekten (Buchdrucker (*Ips typographus*), Kupferstecher (*Pityogenes chalcographus*), Zwölffähriger Kiefernborckenkäfer (*Ips sexdentatus*), Sechszähriger Kiefernborckenkäfer (*Ips acuminatus*), Großer und Kleiner Waldgärtner (*Tomicus piniperda* und *minor*), Blauer Kiefernprachtkäfer (*Phaenops cyanea*), Kiefernstangenrüssler (*Pissodes piniphilus*), Großer Lärchenborckenkäfer (*Ips cembrae*)) erklärt.

Davon ausgenommen sind die Waldflächen in den geotechnischen Sperrbereichen, Sperrbereich Lausitz Ostsachsen, veröffentlicht auf der Internetseite der LMBV unter <https://lmbv-geoportal.maps.arcgis.com/apps/webappviewer/index.html?id=64ce50058b17444586b23c15bfa1c656>, für welche der jeweilige Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigte (nachfolgend: Waldbesitzer) von der LMBV (Lausitzer- und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH) keine Freigabe zum Betreten bzw. ausschließlich nur zum Betreten erhalten hat.

2. Duldungs- und Untersuchungspflichten

Die in Ziffer 1 zu Gefährdungs- und Befallsgebieten erklärten Wälder

Stadtnachrichten

sowie dort lagernde Nadelhölzer sind von den jeweiligen Waldbesitzern

- von April 2020 bis September 2020 mindestens einmal alle zwei Wochen,
- von Oktober 2020 bis Ende März 2021 mindestens dreimal auf Käferbefall zu kontrollieren.

Von der unteren Forstbehörde veranlasste Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen durch eigene Mitarbeiter oder Dritte zur Prognose oder Feststellung einer Massenvermehrung sind zu dulden, einschließlich der Markierung betroffener Bäume und Erfolgskontrolle nach der Bekämpfung.

3. Anzeigepflicht

Bei festgestelltem Käferbefall haben die jeweiligen Waldbesitzer sofort die zuständige untere Forstbehörde des Landkreises Bautzen (Landratsamt Bautzen, Umwelt und Forstamt, Macherstraße 55, 01917 Kamenz, umwelt-forst@ira-bautzen.de) per Email oder schriftlich zu verständigen.)

Anzugeben sind jeweils: Gemarkung, Flurstück und Menge des mit rindenbrütenden Käferarten befallene Schadholz (bei größeren Befallsmengen ist die betroffene Waldfläche, bei kleineren Befallsmengen die Stückzahl der befallenen Bäume anzugeben).

4. Bekämpfungspflicht

Rindenbrütende Käferarten der unter Nr. 1 genannten Arten sind von den jeweiligen Waldbesitzern der betroffenen Grundstücke unverzüglich und wirksam zu bekämpfen oder durch einen Dritten bekämpfen zu lassen.

Als erforderliche Bekämpfungsmaßnahmen werden angeordnet:

- Aufarbeitung der befallenen Bäume und Abtransport dieser aus dem Wald vor dem Ausflug der Käfer zur Zwischenlagerung (Abstand zum nächsten befallsgefährdeten Bestand: mindestens 500 Meter) oder zum Verkauf

Alternativ: Entrindung der befallenen Bäume bzw. Baumteile und Entseuchung der Rinde abhängig vom Entwicklungsstand der Käferbrut, bevorzugt durch Abtransport, Häckseln, Verbringen in Plastetaschen oder Kompostieren

- Oder die befallenen Bäume/Baumteile sind vor Ort durch eine sachkundige Person/sachkundiges Unternehmen nach § 9 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) so zu behandeln, dass von den darin befindlichen Schadinsekten keine Befallsgefahr für gesunde Bäume mehr ausgeht.

5. Sofortige Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der Ziffern 1 bis 4 wird angeordnet.

Begründung:

Die Anordnung des Sofortvollzugs nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 56 des Gesetzes vom 12. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2652), ist im öffentlichen Interesse geboten.

Einer bestandsbedrohenden Gefahr kann nur durch die unter Ziffer 1 bis 4 genannten Maßnahmen begegnet werden. Eine mangelhaft oder nicht durchgeführte Kontrolle sowie die Unterlassung einer ordnungsgemäßen Bekämpfung gefährden die Nadelwälder im Landkreis Bautzen erheblich und nachhaltig, da die Massenvermehrung der oben genannten Arten nicht mit anderen Mitteln gestoppt werden kann.

6. In-Kraft-Treten und Geltungsdauer

Diese Allgemeinverfügung tritt am 01.04.2020 in Kraft und gilt bis zum 31. März 2021.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift an das Landratsamt Bautzen (Sitz Bautzen) mit Sitz in Bautzen zu richten. Der elektronischen Form genügt ein elektronisches Dokument, das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen ist oder das mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes versendet wird. Die Adressen und die technischen Anforderungen für die Übermittlung elektronischer Dokumente sind über die Internetseite www.landkreis-bautzen.de/ekomunikation abrufbar.

Stadtnachrichten

Kamenz, den 20.03.2020

Christian Starke Amtsleiter

Hinweise:

1. Wird die angeordnete Bekämpfung des Käferbefalls nicht oder nicht ordnungsgemäß durchgeführt, kann die Vollstreckungsbehörde die erforderlichen Maßnahmen zwangsweise durchsetzen. Sie kann im Wege der Ersatzvornahme notwendige Bekämpfungsmaßnahmen dann auf Kosten des Waldbesitzers durchführen lassen.
2. Bei der Durchführung der Anordnung nach dieser Allgemeinverfügung sind andere öffentlich-rechtliche Vorschriften (insbesondere Regelungen der naturschutzrechtlichen und wasserrechtlichen Schutzgebietsverordnungen, besondere Artenschutz) zu beachten.
3. Antrag für das Betreten von Waldflächen mit nur eingeschränkt nutzbaren Flächen in den geotechnischen Sperrbereichen können, sofern noch nicht erfolgt, bei der LMBV (Lausitzer- und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH) gestellt werden (<https://www.lmbv.de/index.php/sperrbereiche-lausitz.html>).

Vereine und Verbände



Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Zum Kirchberg 10

Vorerst sind alle Termine in Großröhrsdorf abgesagt.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste zur Zeit nur in den Medien und im Internet

Solange es von den staatlichen Behörden und dem Landeskirchenamt in Dresden keine Genehmigung für öffentliche Gottesdienste gibt, müssen diese entfallen. Bitte beachten Sie dazu, dass darüber jede Woche neu entschieden werden könnte.

Liebe Gemeindemitglieder,

da im Moment die Gottesdienste und alle Gemeindeveranstaltungen wegen der Corona-Krise ausfallen müssen, stelle ich Ihnen meine Predigt für den jeweiligen Sonntag schriftlich zur Verfügung. Sie finden Sie auch auf der Homepage unserer Kirchgemeinde www.kirche-grossroehrsdorf.de. In Papierform liegt sie sonntags in den dann geöffneten Kirchen für Sie bereit. Sollte ein krankes Gemeindeglied (außer in Quarantäne) das Heilige Abendmahl wünschen, ist es erlaubt, dass Sie mich als Ihren Pfarrer um ein Hausabendmahl bitten.

Tel.: (035 952) 419 83. Ich vereinbare dann mit Ihnen einen Termin.

Außerdem stehe ich Ihnen, so wie auch schon bisher, in der Sprechzeit donnerstags von 16.00-18.00 Uhr im Pfarrhaus (Zum Kirchberg 10) in Großröhrsdorf für ein seelsorgerliches Gespräch sowie für ein persönliches Gebet und Segen zur Verfügung.

Zu Beginn der geplanten Gottesdienstzeiten wird sonntags in unseren beiden Kirchen in Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf ein Geläut erklingen. In der ersten halben Stunde des ausfallenden Gottesdienstes ist die Kirchentür für ein stilles Gebet geöffnet. Nutzen Sie bitte auch die Gottesdienste, die in den Medien übertragen werden!

Unser barmherziger Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist, bewahre Sie und Ihre Angehörigen in dieser schwierigen Zeit!

Herzliche Grüße

Großröhrsdorf, den 21. März 2020

Stefan Schwarzenberg, Pfarrer

Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

(->)

Kirchliche Nachrichten

Liebe Gemeindeglieder,

auf eine persönliche Begegnung zur Seelsorge möchten wir während der strengen Ausgangsbeschränkungen verzichten, vielleicht haben Sie auch Angst, sich anzustecken.

Deshalb bieten wir, Gemeindepädagogin Edeltraut Zschau (0176/72776497) und Pfarrer Tobias Schwarzenberg (03594/713289), Ihnen die Möglichkeit zur Telefonseelsorge an. Bitte zögern Sie nicht, einen von uns anzurufen. Dies ist genauso möglich, wenn Sie sich einsam fühlen und Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen. Wir sind gern für Sie da!

In der Zeit ohne Gottesdienste verteile ich für jeden Sonntag einen Lesegottesdienst für zu Hause. Dieser wird in den Bäckereien Kaufer und Herrmann, bei Fleischerei Haufe in Bretinig und Rammenau, bei Bäckerei Dressler in Rammenau und im Lebensmittelgeschäft Frank Peterle in Rammenau ausgelegt.

Wenn Sie in den E-Mail-Verteiler aufgenommen werden möchten, schreiben Sie mir unter tobias.schwarzenberg@evlks.de

Bleiben Sie behütet und gesegnet. Ihr Pfarrer Tobias Schwarzenberg

Fernseh-Verkauf & -Service Kopierservice – Ihre Videos auf DVD

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleih von Beamern, Flachbildschirmen und Beschallung
- Fernseh-Reparaturdienst

Sichern Sie unwiederbringliche Momente Ihres Lebens ...



BILD & TON
Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Grobbröhnsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de

Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

Computer- und Telefonservice

André Wehnert Tel.: 035952/42 92 18
Dipl.-Informatiker (TU) Fax: 035952/42 92 19
Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251
01900 Grobbröhnsdorf wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen) und Computervernetzung sowie Zubehör



Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.



Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!

TopKontor Handwerk

– die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...

TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.

- Angebote - Lieferscheine - Rechnungen
- Teil- und Abschlagsrechnungen – Kalkulation
- Ausschreibungen
- Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datenorm, UVA) bereits enthalten u. v. a. m.



Michael Müller & Gerd Kunze GbR Tel.: +49.35952.32222
IT-Dienstleistungen und Marketing Fax: +49.35952.32230

Rathausstraße 8 mail: info@mukxx.de
01900 Grobbröhnsdorf http://www.mukxx.de

DU BIST EINFACH GEGANGEN
AUF EINE REISE OHNE WIEDERKEHR.
EIN TIEFER SCHMERZ HÄLT UNS GEFANGEN,
WIR VERMISSEN DICH SO SEHR.

Unerwartet und viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von

Mike Liebmann

*15.05.1966 †22.03.2020

In unseren Herzen lebst Du weiter
Deine Mutti Inge
Deine Schwester Carina mit Steffen und Dennie
Deine Schwester Carmen mit Sophie
Dein Bruder Peter mit Katrin und Helen
Deine Schwester Wenke mit Micha und Marilyn

Auf Grund der aktuellen Situation und der gesetzlichen Vorgaben findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

Wir sind uns sicher, dass sich viele von Mike verabschieden möchten, deshalb wird die Trauerfeier zu einem späteren Zeitpunkt für alle stattfinden.

Bretinig, im März 2020



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten



Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 21 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Grobbröhnsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

Textiler Reparaturservice Petraschke



von A wie

- Änderungen • Campingartikel
- Rucksäcke • Imprägnierung
- Reißverschlüsse

bis Z wie

- Zeltreparatur und vieles mehr ...

Kinderlatzhosen

Montag - Mittwoch 9 - 17 Uhr

Bischofswerdaer Str. 188 • 01900 Grobbröhnsdorf, OT Bretinig • Tel. (03 59 52) 28 395
www.naehservice-petraschke.de • E-Mail: kontakt@naehservice-petraschke.de



Seniorenperle

Tagespflege

Am Lehngut 3

01900 Grobbröhnsdorf

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich
Telefon. 035952/499409
Fax: 035952/499407
Email: tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

Garten in Kleingartenanlage „Grundstraße“ an junge Familie gegen geringe Ablöse abzugeben.
Bei erstgemeintem Interesse Tel: 0173/ 37 67 958

rödertal.org - das Hilfeportal für das Rödertal in der Corona-Krise



Wir. Zusammen. Jetzt.

Hilfe in der Corona-Krise - vom und für das Rödertal

Nachfolgend finden Sie Angebote von Händlern, Dienstleistern, Lieferdiensten und Privatpersonen, die auch unter besonderen Bedingungen der Corona-Krise ihre Leistungen und Lieferungen anbieten. Die Anbieter sind für die Inhalte selbst verantwortlich.

Besondere Hilfsangebote sind willkommen: Einkaufsservice, Hundesitten, Lieferservice u.v.a.m.

Einträge filtern

2

AUGENOPTIK BLUMENHANDEL BRILLENREPARATUR FLEISCHGERICHTE
FLORISTIK NUDELN PIZZA PIZZERIA RESTAURANT ABHOLSERVICE SALATE
SERVICE

Pizzeria Rosario
Pizzeria
01900 Großröhrsdorf
Wir bieten Abholung

pustelblume
Blumenhandel, Floristik
01900 Großröhrsdorf
Wir bieten Abholung

Augenoptik Demmler
Augenoptik, Brillenreparatur, Service
01900 Großröhrsdorf

Ratskeller Großröhrsdorf
Restaurant Abholservice, Nudeln, Pizza, Fleischgerichte, Salate
01900 Großröhrsdorf
Wir bieten Abholung

Wenn Sie wollen, dass auch nach der Krise noch lokal geschlemmt und eingekauft werden kann, unterstützen Sie die Anbieter jetzt in der schweren Zeit.

Eigenen Eintrag erstellen
1

GROSSRÖHRSDORF



Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer, liebe Rödertalerinnen und Rödertaler

wenn Sie:

- einen Abhol- oder Lieferservice anbieten
- einen Onlineshop betreiben
- Dienstleistungen für Mitbürger und Unternehmen auch in der Coronakrise anbieten
- besondere Öffnungszeiten haben
- Ihre Kunden informieren wollen, wie Sie erreichbar sind
- Ihre Mitbürger gern privat unterstützen wollen, z.B. durch Einkaufsservice, Hundesitting, ...

bieten wir Ihnen mit roedertal.org **eine kostenfreie Plattform für Unternehmen, Dienstleister sowie private und ehrenamtliche Helfer** sich und ihre Leistungen online zu präsentieren. Bitte weitersagen, in den sozialen Medien teilen und unter unseren Einwohnern verbreiten.

Diese Plattform wird für 2 Monate kostenfrei sein, danach werden alle Einträge (nach Rückfrage) automatisch wieder entfernt. Unter **1** können Sie sich selbst in das Portal eintragen. Hiermit sind Sie selbst für die Richtigkeit der Einträge verantwortlich.

Dabei wird eine E-Mail-Adresse abgefragt. Sollten Sie keine Mail-Adresse haben oder die Veröffentlichung der Mail-Adresse nicht wünschen, tragen Sie hier bitte info@mukxx.de ein. Wir werden die Mail-Adresse dann entfernen. Das sollte allerdings die Ausnahme sein, wir bitten um Verständnis.

Da das Thema viel zu ernst ist, behalten wir uns vor, unseriöse und Spaß-Einträge zu löschen.

Das passende Angebot finden Sie z. B. durch Klick auf eines der Schlagworte **2** unter der Suchmaske und anschließend durch Klick auf den entsprechenden Eintrag.

Bleiben Sie gesund!

Ein Service von

in Zusammenarbeit mit
Lisa Blonkowski und
Sascha Seyfert

Wir. Zusammen. Jetzt.

RATSKELLER
Rathausplatz 1

Abholservice 12-20 Uhr!

Telefon. Bestellannahme ab 11 Uhr unter
03 59 52/41 48 85

*Blieben Sie gesund!
Der Ratskeller und sein Team freuen sich auf Sie!*



Betten - Schöne

Wir haben geöffnet

Annahme von chem. Reinigung

- Kleidung
- Haushaltswäsche
- + Betten

01900 Großröhrsdorf • Lutherstraße 11 • Tel. 035952-30667
Mo.-Fr. 9.00-12.30 u. 15.00-18.00 Uhr



Änderungsschneiderei

Annerose König

Bischofswerda
im Bekleidungshaus ADLER
Carl-Maria-von-Weber-Straße 1
Tel. (01 62) 6 00 08 75
(0 35 94) 7142 99 17
www.schneiderei-koenig.de

Änderungen
aller Art &
Sofortänderungen

Suche für meine Änderungsschneiderei
eine Aushilfe auf Minijob-Basis!



Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf

Fernsehservice

Verkauf Panasonic, Grundig u. a.
Batterien, Hörgerätebatterien

Peter Kneisel

☎ **035952-449278**

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn



Bandweberstraße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden Intensivpflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

Wir helfen mit Herz und Kompetenz!

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

PUSTEBLUME

Für die Osterwoche Mo-Mi + Sa 9⁰⁰-12⁰⁰

Bin ich für Sie da Donnerstag 9⁰⁰-18⁰⁰

Rufen Sie mich an: 31148 / 01520 2993528

oder mailen mir: pusteblume-hobus@t-online.de



GÄBLER
DIENSTLEISTUNGEN



(035952)

28818

Haushaltshilfe Reinigung Grundstückspflege Hausmeister

Freiheitsstraße 12, Großröhrsdorf - www.gaeblerdienstleistungen.de

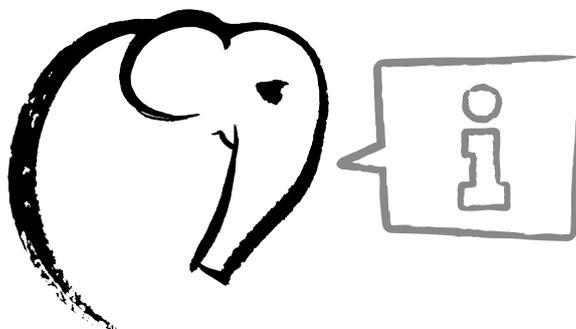
Wir sind weiterhin für Sie da, rufen Sie uns an!

Treppenhausreinigung für Mieter, Fensterreinigung,
Haushaltshilfe, Botendienste, Einkauf, Gartenpflege u.v.m.

Tipp: Wenn Sie einen Pflegegrad haben, steht Ihnen für
unsere Leistungen ein Entlastungsbetrag von 125 €/mtl. zu.

Wir führen auch Ihren Hund aus.

Elefant informiert



Wir halten sie auf **Facebook**
und auf www.apofant.de
auf dem Laufenden!



n natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Großröhrsdorf

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe - Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
f [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](https://www.facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf)

25% Rabatt-Gutschein*

Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen,
Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen.
Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen.
Nur auf Lagerware, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-
Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 11.04.2020

